

A Oé

Dies ist ein etwas ruhigeres Stück, in dem wieder verschiedene kleine Versatzteile aufeinandertreffen: unter anderem tahitianischer Gesang aufgenommen in den 1930ern, "Kitsch" der 1960er, unterlegt mit Synthie-Sound.

"Es bleibt recht minimalistisch und vermischt die Samplequellen zu einem geruhsamen Easy Listening - einer letztlich doch sehr westlich geprägten Phantasie von Exotik, wenn man so will, bei der die melancholische Jazz-Gitarre natürlich nicht fehlen darf", würde ich anmerken, wenn ich Musikkritiker wäre :wink:

Aber trotz obiger Kritik denke ich, das ist eines meiner Stücke, das auch bei anderen das Kopfkino zum laufen bringen könnte (deshalb der Tag 'Erzählung'). Ursprünglich wollte ich damit so etwas in Richtung des Sounds der "Thievery Corporation" machen. Falls die hier jemand kennt, freue ich mich natürlich über Rückmeldung, ob das herauszuhören ist.

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).